



Parteien unabhängig

Handwerk • Mittelstand • Freie Berufe

Offensive e.V.

HMF - Offensive e.V. • Hochgernstr. 22 • 83339 Chieming

Amtsgericht Hamburg Barmbeck
Zimmer 1043
Spohrstr. 6
22083 Hamburg



Büro Süd
Hochgernstr. 22
83339 Chieming
Fon: 08664 - 8343
Fax: 08664 - 8091
03. Aug. 2007

Betr.: Geschäfts Nr.: 841-99/07 Akt. Zeichen: 2410 Js 109/ 07

Sehr geehrte Damen und Herren,

- gegen o. g. Strafbefehl wird **Einspruch** eingelegt mit folgender **Begründung**:

Die o. g. Zahlungsaufforderung in der Strafsache TKK Hamburg (Prof. Dr. Norbert Klusen) gegen HMF *Offensive e. V.* (Anton Wimmer) haben wir erhalten. Wir teilen Ihnen, Herrn Prof. Dr. Norb. Klusen sowie der Staatsanwaltschaft Hamburg verbindlich mit, daß wir keinerlei Kosten in diesem Rechtsstreit übernehmen werden. **Weder jetzt noch in Zukunft!**

5 Jahre kämpfen wir gegen ein Gesundheitssystem, daß von Korruption, Betrug und weiteren Schweinereien durchzogen ist.

Immer mehr Pressemitteilungen beschäftigen sich mit diesem Thema.

- **20 Kassen Chef's verschweigen ihre dicken Gehälter. Norbert Klusen hat nicht wie vorgeschrieben, seine Bezüge im Bundesanzeiger veröffentlicht. Statt dessen klagt Klusen gegen diese Vorschrift, dringt auf Gleichbehandlung. Genau das tun wir auch !!!**
- **Die Vielehe, der Harem und die deutsche Krankenkasse.**
- **Zum Bankrott des Gesundheitssystems.**
- **Arzneikosten immer höher.**
- **Schämt Euch, Ihr Kassenchef's. Das ist schamlos.** Denn die üppigen Chef-Gehälter müssen von den Kassenmitgliedern aufgebracht werden. Das viele Krankenkassen die Beiträge erhöhen - **die Vorständler juckt das nicht die Bohne !!!**
- **Das Politiker Kauderwelsch zur Gesundheitsreform.: Auf gut deutsch. Zahlen, zahlen, zahlen !!!**
- **Krankenkassen können durch weniger Bürokratie 7 Milliarden € p.a. Einsparen.(Eigenbedarf der Kassen:) > 9 Milliarden € p. a. <**
- **Gesundheit: Es wird gefälscht und geschmiert.** Der Korruptionsbericht von "Transparency International" zum deutschen Gesundheitswesen liest sich wie das Drehbuch für einen Thriller. Medikamente für die Dritte Welt tauchen in deutschen Apotheken wieder auf. Rentnern werden auf Butterfahrten die Chipkarten abgenommen, mit denen später ein Arzt teure Fango Packungen abrechnet, die es nie gegeben hat.



Parteien unabhängig

Handwerk • Mittelstand • Freie Berufe

Offensive e.V.

HMF - Offensive e.V. • Hochgernstr. 22 • 83339 Chieming

Amtsgericht Hamburg Barmbeck
Zimmer 1043
Spohrstr. 6
22083 Hamburg



Büro Süd
Hochgernstr. 22
83339 Chieming
Fon: 08664 - 8343
Fax: 08664 - 8091

Betr.: Geschäfts Nr.: 841-99/07 Akt. Zeichen: 2410 Js 109/ 07

Seite 2

Software Entwickler werden bestochen, damit im Praxis Computer immer die Präparate eines Pharmaherstellers ganz oben in der Liste auftauchen. Auch wenn es sich um Einzelfälle handelt, die Korruptionsjäger von "Transparency" schlagen Alarm.

Jährlich verschwinden bis zu **24 Milliarden € in dunklen Kanälen**, schätzt die Organisation, die weltweit gegen Betrug in Staat und Gesellschaft kämpft. Das Gesundheitsgeschäft ist interessant für Hehlerbanden und Drogendealer. Der immer noch nicht eingedämmte "Chipkartenbetrug" kostet die Versicherten Milliarden.

Vor diesem Hintergrund solle sich die Politik lieber um schärfere Kontrollen und härtere Strafen kümmern, statt sich neue Grausamkeiten für die Versicherten zu überlegen. Es ist genug Geld im System. Die Politik - und ebenso die Verantwortlichen, wie Herr Prof. Dr. N. Klusen - und die weiteren Vorstandskollegen sind angehalten und werden aufgefordert, die Einfallstore für Korruption zu schließen.

Wir sagen und fordern.: " Der Selbstbedienungsladen Deutschland muß endgültig und für alle Zeiten geschlossen werden !!!

- Und dann schreibt in BILD v. 09.01. 2006 in einem Leserbrief Christine Liebig aus Elstertrebnitz (Sachsen): " Ab mit den Chef's in Beugehaft. Und zwar so lange, bis sie ihre Gehälter offen gelegt haben. Die Frage ist allerdings, welchen Nutzen hat der Beitragszahler ??? Kann er Einfluß nehmen oder nur vor Wut platzen ?

Und was sollte man dieser guten Frau wohl antworten? Strafbefehle mit Haftandrohung sind die Antworten und Quittungen der herrschenden Klasse, wenn diese kritisiert wird. Beleidigungsklagen werden konstruiert. Mit Hilfe von cleveren Anwälten, die möglicherweise auch noch von den Beitragszahlern finanziert werden, wird anschließend die deutsche Justiz als Vollstreckungsbehörde mißbraucht, um die, die Klarheit wollen und auch ein Recht dazu haben, mundtot zu machen.

Wir fordern Sie hiermit öffentlich auf, für eine Haftentschädigung und Rehabilitierung meiner Person, - bezgl. eines schon zuvor erfolgten Gerichtsurteils in gleicher Sache in Traunstein zu sorgen. Auch diese vor dem Landgericht Traunstein im März 2006 erfolgte Verhandlung lief nach dem gleichen Strickmuster ab wie jetzt in Hamburg.

Unsere über gut 5 Jahre laufenden Bemühungen und Aufklärungsaktionen über das im In.- und Ausland zu Recht kritisierte deutsche Gesundheitswesen wurden von den Richtern gänzlich ignoriert.



Parteien unabhängig

Offensive e.V.

Handwerk • Mittelstand • Freie Berufe

HMF - Offensive e.V. • Hochgernstr. 22 • 83339 Chieming

Amtsgericht Hamburg Barmbeck
Zimmer 1043
Spohrstr. 6
22083 Hamburg



Büro Süd
Hochgernstr. 22
83339 Chieming
Fon: 08664 - 8343
Fax: 08664 - 8091
Seite 3

Betr.: Geschäfts Nr.: 841-99/07 Akt. Zeichen: 2410 Js 109/ 07

- Es kann und darf nicht länger sein, daß sich die juristische Kunst deutscher Gerichte darin beschränkt, daß man Fragende hinter Schloss und Riegel bringt, während die national.- u. International bestätigten und täglich in TV und Presse dokumentierten Milliardenbetrügereien im deutschen Gesundheitswesen ungeniert weiter statt finden können.

Wie wir jetzt erfahren, klopft die "AOK Baden Württemberg" der Pharmaindustrie auf die Finger. Und siehe da, rund 30 Millionen € konnten schon kurzfristig eingespart werden. Es geht doch, wenn man nur will.

Auch in einschlägigen Sendungen wie "Panorama u. Frontal 21" wird immer wieder auf diese nicht mehr hinnehmbaren Mißstände hingewiesen. Zitat eines Staatsanwaltes.: "Ärztefunktionäre tun gut daran, an Aufklärung und nicht an Vertuschung zu arbeiten, um strafrechtliche Konsequenzen abzuwehren." Zitat Ende !!!

Wir werden weiter am Ball bleiben. Ob es gewissen Kreisen gefällt oder nicht. Da ich persönlich befürchten muß, weiteren Verfolgungsattacken durch die Strafverfolgungsbehörden in dieser Sache ausgesetzt zu sein, machen wir im Vorfeld schon mal höflich darauf aufmerksam, daß auch dieses Schreiben bundesweite und internationale Verbreitung finden wird.

Wir betonen hiermit noch mal mit allem Nachdruck, daß wir kein Interesse daran haben, einzelne Personen zu beleidigen oder zu diffamieren. Wohl aber müssen auch diesen Personen die Grenzen aufgezeigt werden. Wenn schon die etablierte Politik nicht in der Lage ist, diese Allen bekannten Mißstände zu beseitigen, und gar zu "Gierige" in ihre Schranken weist, müssen es Andere tun.

Wir fordern glasklar im gesamten deutschen Gesundheitswesen absolute Transparenz. Alle eingehenden finanziellen Mittel (Mitgliedsbeiträge) und sämtliche Ausgaben sind offen zu legen. Zu kontrollieren ist dies durch eine unabhängige Kommission, bestehend auschl. aus Beitragszahlern.

Mit freundlichen Grüßen

HMF - *Offensive e. V.*

Anton Wimmer, Handwerksmeister u. 1. Vorsitzender

Mitgliedsorganisation in der "Allianz demokratischer Parteien und Organisationen" (ADPO)